

Verbundkatalog Kalliope

Paasche, Otto

Braunschweig, 1948-04-03

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

1. 4. 1948.

Mutter, lieber Joso Lohfeld!

Grüß dich mit dem, wenigen
Friede und Wohl- und Glück und
hoffe dir noch einmal ein klein
Stück, was dir und Liebes kommt.
Und übernehme dir bitte ein
wenig Glück und noch einmal
Friede und Glück für die freundliche
Mutter, die sie so und und mag.
Ein wenig noch das kleine Glück
heute so glücklich in die Nacht.
Es war nicht zu sagen, was es alles heißt.
Ich: Lohfeld oder Lohfeld! -

Wahrscheinlich alle Tugend meine Frau
die in der Nacht glücklich ist, was meine
Frau bei Joso und Molo so

Sie fragen ihn. Ein alle Fülle will ich Sie
auf sich und schenken, daß ich nicht die
begehrtesten Menschen für leicht aufpassen
in anderen Menschen haben in. daß ich -
fells die Kommiss in. nachteilig nicht
jeden Tag zu einer ganzlichen Begrenzung
in. Ein Frage bei Paul Affinier Kante.
(Nur mit der Freigebigkeit, das beeinflusst
es auf einen ganzlichen Tag.) In einem pol-
gen alle habe ich in der komplexen Fals-
raum. Aber das ist man wohl in
Menschen! -

Wie man das Laidberg? - Eine Lila
mit beifügen, das. der Mensch der
"Nur" folgt. - Mit Freilicht habe ich
nicht über meine "Kapitel" - Bild!

Aber ganzes zeigt Sie in der besten
Phantasie.